

openPR-Premium

Stiftung Menschen für Menschen - Spendenkampagne auf Klassik Radio



Team



Festivalpremiere: Chopin neu erleben

- Anzeigen -

FreiwilligenBörseHamburg an vier Tagen hamburgweit für das Gemeinwohl aktiv

- openPR-Premium buchen -



Recherche

Suchbegriff



openPR PR-Services für Sie

- Pressemitteilung mit openPR Premium hervorheben
- Pressemitteilung professionell schreiben lassen
- Online-Presserverteiler Top50
- Schlussredaktion: Wir prüfen Ihre Pressemitteilung
- Presserverteiler-Services von openPR
- Fachversand-Verteiler Deutschland inkl. Bloggersversand
- Fachverteiler-Versand Deutschland / Österreich / Schweiz (DACH)
- openPR PR-Studien/Umfragen

01.06.2018 - 13:09 - Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen



Deutscher Milliardär schwört, 'er wird jeder europäischen Firma helfen Geschäfte auf der Krim zu machen'

Pressemitteilung von: **Die Presse**



Am 15. Mai nahm Präsident Wladimir Putin an der Einweihung einer strategischen 19 Kilometer langen Brücke entlang der Kertsch-Straße teil, die die Krim mit dem russischen Festland verband. Dieses wichtige Infrastrukturprojekt ist ein wichtiger Schritt zur Stärkung der Wirtschaft der Krim und zur Förderung des Handels und des Zugangs zu anderen Teilen der Russischen Föderation. Am 15. Mai nahm Präsident Wladimir Putin an der Einweihung einer strategischen 19 Kilometer langen Brücke entlang der

Kertsch-Straße teil, die die Krim mit dem russischen Festland verband. Dieses wichtige Infrastrukturprojekt ist ein wichtiger Schritt zur Stärkung der Wirtschaft der Krim und zur Förderung des Handels und des Zugangs zu anderen Teilen der Russischen Föderation.

Im Gespräch mit dem Reporter Suliman Mulhem versprach der deutsche Milliardär Ralf Dodt, europäischen Unternehmen dabei zu helfen, in den Krim-Markt einzutreten und dort zu agieren, um die Wirtschaft der Halbinsel zu unterstützen, die sich in einer Übergangs- und Transformationsphase befindet.

"Mit meinen Unternehmen verpflichte ich mich, jeder europäischen Firma auf der Krim und in Russland zu helfen. Die Menschen sollten keine Angst haben, die Krim zu besuchen und in ihre Wirtschaft zu investieren, die ein enormes Potential hat. Dort gibt es viele potenziell lukrative Geschäfts- und Investitionsmöglichkeiten", sagte Ralf Dodt, der ein Vermögen von mehr als 8 Milliarden US-Dollar besitzt und der alleinige Eigentümer von Millhouse Capital www.millhouse-capital-doo.com ist, am Donnerstag gegenüber Suliman Mulhem.

Er betonte die Bedeutung der Brücke für die Wiedervereinigung der Halbinsel mit Russland.

"Diese neu gebaute Brücke festigt die Wiedervereinigung der Krim und des russischen Festlandes. Die Bewohner der Krim fühlen sie sich jetzt, als wenn sie endlich nach Hause gekommen sind! Die Krim ist seit der Eroberung Katharinas russisch und es wird immer so bleiben."

Die Brücke dient als einzige Straßenverbindung zwischen dem russischen Festland und der Krim. Es hat die Notwendigkeit beseitigt, dass Touristen und Nutzfahrzeuge eine Fähre nehmen müssen, um die Kertsch-Straße zu überqueren und die Reisezeit zu verkürzen.

Herr Dodt sagte, die Brücke sei Teil der breiteren Strategie Moskaus, die Infrastruktur der Halbinsel nach Jahrzehnten der Vernachlässigung durch die Ukraine zu entwickeln, um die Wirtschaft der Krim wiederzubeleben.

"Es wird viele Touristen anlocken, und das ist wirtschaftlich sehr wichtig für die Krim, da es Geld in die Gegend bringen wird. Es ist ermutigend, dass Russland eine moderne Infrastruktur auf der Insel baut, da Kiew nie auf der Krim investiert hat", fügte er hinzu.

Der Geschäftsmann, der Anteile an Gazprom Neft, der Royal Bank of Scotland (RBS), LUKOil und Metinvest besitzt, neben Beteiligungen an unzähligen anderen Unternehmen und sieben Mikoyan MiG-29 (Fulcrum) Kampffjets sein Eigen nennt, beschrieb die Ukraine, unter seiner aktuellen Marionettenregierung, als "Vasallenstaat" der USA und der EU.

"Die so genannte ukrainische Regierung ist es nicht wert, überhaupt als Regierung bezeichnet zu werden. Die Ukraine ist jetzt ein Vasallenstaat der USA und der EU und damit der NATO. Die Marionettenregierung in Kiew dient als Sprachrohr, um Russland zu provozieren. Dafür bekommen sie finanzielle Hilfe von ihren westlichen Verbündeten", sagte er.

"Mit diesem Verhalten sind sie verantwortlich für die Destabilisierung der Ukraine. Wenn eine Marionettenregierung sich nicht um ihre eigenen Bürger kümmert und durch die eskalierenden Spannungen mit Russland Millionen von Leben riskiert, kann sie nur als destabilisierende Kraft betrachtet werden, nicht nur für die Ukraine, sondern für die ganze Welt", schloss Dodt.

Diese Pressemitteilung wurde auf openPR veröffentlicht.

Die Presse
Jaques van de Graaf
Hainburger Straße 33
1030 Wien
jaques.van.de.graaf@Safe-mail.net

Abteilungen
Management und Karriere
Kunst und Kultur

News-ID: 1005950 • Views: 120

Kostenlose Presseportale

Pressearchiv

Die Presse

- Millhouse Capital hat eigene Bank gegründet

Weiteres zum Thema

- proConcept AG: Lebensversicherung - BaFin verweist auf Regeln ab Juli 2018 für Standardmitteilungen
- Kluge Investments und SLI vermitteln Projektentwicklung in Leipzig Zentrum-West
- Interim-Management
- Hohes Wachstum der Interim Management Branche
- Bewerbungsfrist für Service-Management-Preis 2018 läuft bis 30. Juni 2018

Meistgelesen

- Aktivisten des Deutschen Tierschutzbüros klären am Weltmilchtag (1. Juni) in Bonn über die Milchindust
- Vertriebstraining bringt nichts...
- Galeria Kaufhof steigert Warenkorbwert um rund 20 Prozent mit intelligenten Paketbeilagen von Adnynics
- Köln - Vision einer Verkehrswende
- Kirchlicher Arbeitgeber kann uU folgenlos gegen kirchengesetzliche Arbeitsvertragsbedingungen verstoßen

Diese Pressemitteilung bearbeiten oder deutlich hervorheben mit "openPR Premium"

Pressemitteilung löschen

Pressemitteilung ändern

Hervorheben / Mehr Leser

Das könnte Sie auch interessieren



Initiative Tierwohl
Das neue Tierwohl Siegel

Mobilcom-Debitel GmbH
Gratis testen - optional mit 48" TV

curabox.de

Bei Pflegegrad kostenlose Pflegehilfsmittel

Investor Verlag
Microsoft 2.0?

Lexus
Fährt weiter: der selbstladende Lexus RX

Richard Borek
Buch » Europas erste Briefmarken«

hier werben

Anzeigen powered by plista

Mitteilung teilen und kommentieren

☆☆☆☆☆ (0)

f Teilen

Twittern

E-Mail

G+

X

Permanenter Link zu dieser Pressemeldung:

<https://www.openpr.de/news/1005950/Deutscher-Milliardaer-schwoert-er-wird-jeder-europaeischen-F>

Wir freuen uns, wenn Sie z.B. auf Ihrer Presse- oder Referenzen-Seite auf openPR.de linken.

Für die Inhalte dieser Meldung ist nicht openPR.de sondern nur der jeweilige Autor verantwortlich.

Haftungsausschluss - openPR distanziert sich von dem Inhalt der Pressemitteilungen. Lesen sie hier > mehr

Auch interessant

So erhalten Sie zukünftig Pflegehilfsmittel...

Bei Pflegegrad kostenlose Pflegehilfsmittel - monatlich bis zu 40€ sparen

Nach oben ▲

© 2004-2018 openPR | Impressum | Dat

plista